Wir erwarten, dass das Zielbild der OZG-Rahmenarchitektur die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger angemessen berücksichtigt und sich als dynamisches Zielbild versteht, das sich im Laufe der Zeit weiterentwickelt und anpasst.

Das Zielbild sollte eine umfassende digitale Transformation ermöglichen, indem es sowohl Front-End- als auch Back-End-Prozesse integriert. Es strebt eine konsistente und einheitliche Architektur für Bund, Länder und Kommunen an, die auch die Bereitstellung länder- und bundesweiter Dienste sowie eine Aufteilung der Zuständigkeiten ermöglicht.

Eine ganzheitliche Sichtweise von Diensten bis hin zur Infrastruktur, einschließlich des digitalen Backbones und der Transportnetze, sollte gewährleistet sein. Es sollten Informationen zur Wiederverwendbarkeit von Diensten, zur Skalierbarkeit und zur Interoperabilität zwischen den IT-Systemen und den Verwaltungen von Bund, Ländern und Kommunen bereitgestellt werden. Zur Gewährleistung des Datenschutzes und der Informationssicherheit wird die Implementierung einer integrierten Daten- und IT-Sicherheitsplattform empfohlen.

Eine moderne und skalierbare IT-Sicherheitsplattform umfasst ein Identitäts- und Zugangsmanagement, eine Ende-zu-Ende-Netzwerksicherheit, Datenverschlüsselung und Schwachstellenmanagement. Darüber hinaus sollte sie Mechanismen zur Überwachung und Reaktion auf Sicherheitsvorfälle bieten und die Verwaltung von Sicherheitsinformationen und Ereignissen (SIEM) ermöglichen.

Das Zielbild sollte eine Lösung bieten, die Offenheit, Integration verschiedener Technologien und technologische Interoperabilität mit föderalen Strukturen gewährleistet. Es sollte die Integration von Cloud- und hybriden Lösungen ermöglichen, wobei Dienste sowohl in der Cloud als auch vor Ort bereitgestellt werden können und eine nahtlose Verbindung zwischen ihnen besteht. Ein hoher Automatisierungsgrad ist ebenfalls anzustreben, um die Bereitstellung, Verwaltung, Skalierung und Überwachung der Dienste zu erleichtern.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Zielbild eine flexible, offene und interoperable Lösung anstrebt, um den Anforderungen der OZG gerecht zu werden. Es sollte eine ganzheitliche Betrachtung der Architektur ermöglichen und gleichzeitig sicherstellen, dass Datenschutz, Informationssicherheit und Effizienz gewährleistet sind.